|  |
| --- |
| *(Source Sans Pro, Schriftgröße 10)* |

|  |  |
| --- | --- |
| **Förderprogramm:** | **(Digitales) DaF-Kompetenznetzwerk in der Region Subsahara Afrika (2024-2026)** |
| **Ziel/e (Outcomes) des Förderprogramms[[1]](#footnote-1):**Outcomes sind vorgegeben und dürfen nicht abgeändert werden |
| **Programmziel (Outcome) 1:** | Die Kapazitäten für digital gestützte Kommunikation in Lehre, Forschung und Studium (inklusive Praktika) sind (weiter)entwickelt und werden von den Zielgruppen genutzt. |
| **Programmziel (Outcome) 2:** | DaF-Lehrende haben fachliche/didaktische und/oder digitale Kompetenzen erworben, die sie in (weiter)entwickelte Lehrmodule und/oder Lehrveranstaltungen der akademischen Deutschlehrerausbildung einbringen. |
| **Programmziel (Outcome) 3:** | Die Partnerhochschulen bieten (digital gestützte) (weiter)entwickelte Lehrmodule und/oder Lehrveranstaltungen in der akademischen Deutschlehrer- Ausbildung an, die dem lokalen Kontext und dem Stand der Wissenschaft entsprechen und Praxisbezug aufweisen. |
| **Programmziel (Outcome) 4:** | DaF-Studierende der teilnehmenden Hochschulen haben sprachliche, (inter-) kulturelle und didaktische Kompetenzen sowie praktische Unterrichtserfahrungen erworben. |
| **Programmziel (Outcome) 5:** | DaF-Masterstudierende und Promovierende haben empirische Forschungsvorhaben umgesetzt. |
| **Programmziel (Outcome) 6:** | Fachliche Netzwerke zwischen den teilnehmenden Hochschulen sind im Bereich DaF etabliert. |
| **Ergebnisse der Maßnahmen / Aktivitäten (Outputs) des Förderprogramms[[2]](#footnote-2):**Outputs sind vorgegeben und dürfen nicht abgeändert werden |
| **Ergebnis (Output) 1:** | Eine übergreifende Kommunikationsplattform ist eingerichtet und mit lehr-, forschungs-, studien- und praktikumsbezogenen Angeboten befüllt. |
| **Ergebnis (Output) 2:** | DaF-Lehrende sind fachlich, didaktisch und/oder mit Bezug auf digitale Kompetenzen fortgebildet. |
| **Ergebnis (Output) 3:** | DaF-Studierende der Partnerhochschulen sind sprachlich / didaktisch und/oder landeskundlich fortgebildet. |
| **Ergebnis (Output) 4:** | (Weiter)entwickelte Lehrmodule und/oder Lehrveranstaltungen sind in das Lehrangebot der Partnerhochschulen integriert. |
| **Ergebnis (Output) 5:** | DaF-Studierende haben Praktika bei lokalen Partnern absolviert. |
| **Ergebnis (Output) 6:** | DaF-Masterstudierende und Promovierende sind fachlich, fachsprachlich und methodisch ausgebildet. |
| **Ergebnis (Output) 7:** | Individuelle Kontakte zwischen teilnehmenden Hochschulen sind neu hinzugewonnen. |

|  |
| --- |
| **Allgemeine Angaben** |
| Projektbezeichnung | Bitte angeben |
| AntragstellendeInstitution | Bitte angeben |
| Organisationsbereich | Bitte angeben |
| Projektverantwortung (PV) | Vor- und Nachname angeben |
| Beantragter Bewilligungszeitraum | von: 01.04.2024bis: 31.12.2026 |  |  |
| Kooperationspartner/ Partnerinstitutionen (In- und Ausland) | Name der Institution | Name der PV | Land angeben |
| 1. |  |  |  |
| 2. |  |  |  |
| 3. |  |  |  |
| 4. |  |  |  |
| Parallele Förderung und/oder paralleler Antrag in einem weiteren DAAD-Programm? | ja [ ]  | nein [ ]  |
| Wenn ja, in welchem? | Bitte angeben |
| Parallele Förderung/en und/oder parallele Antragstellung bei einer anderen Förderorganisation? | ja [ ]  | nein [ ]  |
| Wenn ja, bei welcher? | Bitte angeben |

|  |
| --- |
| **Kurzbeschreibung des Projekts** |
| Beschreiben Sie das geplante Projekt *(max. eine DIN A4-Seite).* |
| Bitte angeben |

|  |
| --- |
| **Projektziele, ausführliche Beschreibung des Projekts und Bezugnahme zur Wirkungslogik** |
| * + - 1. Benennen Sie Ihre Projektziele (Outcomes) und beschreiben Sie das Projekt in fachlich-inhaltlicher Hinsicht. Erläutern Sie unter Bezugnahme auf die Wirkungslogik mit welchen konkreten Ergebnissen des Projekts (Outputs bzw. Ergebnisse der Maßnahmen / Aktivitäten) diese Projektziele (Outcomes) erreicht werden[[3]](#footnote-3).
1. Gehen Sie auf die Relevanz Ihres Projekts ein und achten Sie darauf, dass Sie alle Auswahlkriterien des Förderrahmens adressieren, die hier auch noch einmal aufgelistet sind:
2. Bezug des Projekts zu den Programmzielen (gemäß Wirkungsgefüge) sowie wirkungsorientierte Planung mit Indikatoren, die die SMART-Kriterien[[4]](#footnote-4) erfüllen.
3. Realisierbarkeit der Projektziele mit den geplanten Maßnahmen in der vorgesehenen Zeit
4. Effizienz: Plausibilität des Finanzierungsplans und effizienter Mitteleinsatz
5. Eignung und Vorerfahrung: fachliche Ausrichtung mind. einer der kooperierenden dt. Hochschulen auf DaF/DaZ, regionale Expertise mind. einer der beteiligten dt. Hochschulen mit Partnern in Subsahara Afrika, Fachliche Qualifikation aller Projektkoordinator/innen für die vorgesehenen Aufgaben im Netzwerk (Darstellung der Eignung mit entsprechend belegbaren Berufserfahrungen in den Lebensläufen)

Erfahrungen mit digitalen Lehr-/ Lern- und Kommunikationsplattformen erwünscht1. Eignung der vorgesehenen afrikanischen Zielhochschulen und ihres Umfeldes für ein internationales und regionales Kooperationsprojekt (einschließlich eines nachweisbaren Commitments der Zielhochschule zur aktiven Unterstützung des Vorhabens)
2. Zu erwartende Nachhaltigkeit der erzielten Wirkungen, z.B. Dauerhaftigkeit der strukturellen Verbesserung der Lehr-/Lern- und Forschungsbedingungen im Fach DaF an den Partnerhochschulen
3. Potential für eine regionale Ausweitung des Projektes in (Subsahara) Afrika
4. Beschreiben Sie ggf. mögliche Risiken hinsichtlich des Erfolgs des Gesamtprojekts und wie Sie mit diesen umgehen.

Hinweis:Die Projektziele (Outcomes) und angestrebten Ergebnisse (Outputs) der Maßnahmen / Aktivitäten des Projekts müssen mit der wirkungsorientierten Projektplanung in der tabellarischen Projektplanungsübersicht konsistent sein. (Max. 5-7 DIN A4-Seiten).  |
| Bitte angeben |

|  |
| --- |
| **Maßnahmen-/Aktivitätenplanung**  |
| **Beschreibung der Maßnahmen / Aktivitäten**Beschreiben Sie die geplanten Maßnahmen / Aktivitäten (beachten Sie dabei die Rubrik „Förderfähige Maßnahmen“ im Förderrahmen) und erläutern Sie den notwendigen Sach- und Personalaufwand. *(Beschreiben Sie die Maßnahmen kurz und knapp).* Für weitere geplante Maßnahmen / Aktivitäten fügen Sie neue Tabellenzeilen ein.Hinweis: Die Maßnahmen / Aktivitäten müssen mit der wirkungsorientierten Projektplanung in der tabellarischen Projektplanungsübersicht konsistent sein. |
| **Titel der Maßnahme / Aktivität 1:** | Bitte angeben |
| Beschreibung: | Bitte angeben |
| Zeitraum | Bitte angeben |
| Ort/Land | Bitte angeben |
| Zielgruppe | Bitte angeben |
| Indikator(en) zur Zielerreichung | Bitte angeben |
| voraussichtlich benötigte Fördermittel, (mit Verweis auf Ausgabenposition lt. Finanzierungsplan) | Bitte angeben |
| **Titel der Maßnahme / Aktivität 2:** | Bitte angeben |
| Beschreibung: | Bitte angeben |
| Zeitraum | Bitte angeben |
| Ort/Land | Bitte angeben |
| Zielgruppe | Bitte angeben |
| Indikator(en) zur Zielerreichung | Bitte angeben |
| voraussichtlich benötigte Fördermittel, (mit Verweis auf Ausgabenposition lt. Finanzierungsplan) | Bitte angeben |
| **Titel der Maßnahme / Aktivität 4:** | Bitte angeben |
| Beschreibung: | Bitte angeben |
| Zeitraum | Bitte angeben |
| Ort/Land | Bitte angeben |
| Zielgruppe | Bitte angeben |
| Indikator(en) zur Zielerreichung | Bitte angeben |
| voraussichtlich benötigte Fördermittel, (mit Verweis auf Ausgabenposition lt. Finanzierungsplan) | Bitte angeben |
| **Titel der Maßnahme / Aktivität 6:** | Bitte angeben |
| Beschreibung: | Bitte angeben |
| Zeitraum | Bitte angeben |
| Ort/Land | Bitte angeben |
| Zielgruppe | Bitte angeben |
| Indikator(en) zur Zielerreichung | Bitte angeben |
| voraussichtlich benötigte Fördermittel, (mit Verweis auf Ausgabenposition lt. Finanzierungsplan) | Bitte angeben |
| **Titel der Maßnahme / Aktivität 8:** | Bitte angeben |
| Beschreibung: | Bitte angeben |
| Zeitraum | Bitte angeben |
| Ort/Land | Bitte angeben |
| Zielgruppe | Bitte angeben |
| Indikator(en) zur Zielerreichung | Bitte angeben |
| voraussichtlich benötigte Fördermittel, (mit Verweis auf Ausgabenposition lt. Finanzierungsplan) | Bitte angeben |
| **Titel der Maßnahme / Aktivität 10:** | Bitte angeben |
| Beschreibung: | Bitte angeben |
| Zeitraum | Bitte angeben |
| Ort/Land | Bitte angeben |
| Zielgruppe | Bitte angeben |
| Indikator(en) zur Zielerreichung | Bitte angeben |
| voraussichtlich benötigte Fördermittel, (mit Verweis auf Ausgabenposition lt. Finanzierungsplan) | Bitte angeben |

|  |
| --- |
| **Ggf. zusätzliche Erläuterungen zum Finanzierungsplan**  |
| Konkretisieren Sie, sofern aus dem Finanzierungsplan nicht ableitbar und zum Verständnis erforderlich, Einnahme- und/oder Ausgabepositionen des Finanzierungsplans (*max. eine halbe DIN A4-Seite)*.  |
| Bitte angeben |

|  |
| --- |
| **Nachhaltige Wirkungen und weitergehende Perspektiven** |
| Beschreiben Sie, wie Sie nachhaltige Wirkungen über den Förderzeitraum hinaus erreichen möchten sowie die weitergehenden Perspektiven für das Projekt. Gehen Sie dabei auch auf Risikofaktoren und Verantwortlichkeiten sowie mögliche Strategien im Umgang mit diesen ein. |
| Bitte angeben |

|  |
| --- |
| **Meilensteinplanung[[5]](#footnote-5)** |
| Fügen Sie neue Tabellenabschnitte für weitere geplante Meilensteine ein. |
| **Meilenstein 1:** | Bitte angeben |
| Beschreibung: | Bitte angeben |
| Erfolgsindikator (wenn vorhanden) | Bitte angeben |
| Zeitpunkt geplante Erreichung | Bitte angeben |
| **Meilenstein 2:** | Bitte angeben |
| Beschreibung: | Bitte angeben |
| Erfolgsindikator (wenn vorhanden) | Bitte angeben |
| Zeitpunkt geplante Erreichung | Bitte angeben |
| **Meilenstein 3:** | Bitte angeben |
| Beschreibung: | Bitte angeben |
| Erfolgsindikator (wenn vorhanden) | Bitte angeben |
| Zeitpunkt geplante Erreichung | Bitte angeben |

|  |
| --- |
| **Weitere Angaben** |
| **Rollen der Projektpartner / Kooperationspartner im Projekt** Führen Sie auf, welche Projektpartner im In- und Ausland welche Aufgaben für das Projekt wahrnehmen. |
| 1. |
| 2. |
| 3. |
| 4. |
| 5. |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Ist eine **Weiterleitung der Zuwendung** vorgesehen? Wenn ja, bitte den konkreten Weiterleitungsempfänger benennen und kurz skizzenartig erläutern, inwiefern die Weiterleitung/en hier einen Vorteil darstellt/en.  | ja [ ]  | nein [ ]  |
| Erläuterung: | Bitte angeben |
| Weiterleitungsempfänger (WL-E) | Name der Institution | Name PV | Land angeben |
| 1. |  |  |  |
| 2. |  |  |  |
| 3. |  |  |  |
| 4. |  |  |  |

1. Nicht jede Hochschule muss zu allen Programmzielen beitragen. Innerhalb des Netzwerkes können die einzelnen Hochschulen unterschiedliche Schwerpunkte setzen. Der Hochschulverbund muss jedoch zu allen Programmzielen beitragen. Der Hochschulverbund verfügt darüber hinaus über Gestaltungsspielraum in der Formulierung seiner Ziele und in den Wegen der Zielerreichung; die Projektziele müssen dabei mit den Programmzielen konsistent sein. „Förderprogramm“ und „Programm“ werden synonym verwendet. [↑](#footnote-ref-1)
2. [↑](#footnote-ref-2)
3. Zur Definition von „Outcomes“ und „Outputs“ siehe „Handreichung zur wirkungsorientierten Projektplanung und zum Monitoring“. [↑](#footnote-ref-3)
4. Siehe “Handreichung zur wirkungsorientierten Projektplanung und zum Monitoring“ Abschnitt 2. [↑](#footnote-ref-4)
5. Die Meilensteinplanung ist ein grobmaschigeres Planungsinstrument in komplexen Programmen/Projekten zur Hervorhebung besonderer Teilabschnitte. Dabei müssen die Meilensteine nicht mit den Maßnahmen / Aktivitäten und/oder Ergebnissen der Maßnahmen / Aktivitäten (Outputs des Projekts) in der Planungsübersicht zusammenfallen. [↑](#footnote-ref-5)